

Und in dem Schneegebirge

Volkslied aus Schlesien (1842)

Satz: Siegfried Strohbach (2004)

Getragen (♩ = etwa 63)

mp

Sopran 1
1. Und in dem Schnee-ge - bir - ge, da fließt ein Brünn - lein __
2. Ich hab da - raus ge - trun - ken so man - chen fri - schen __

Sopran 2
1. Und in dem Schnee-ge - bir - ge, da fließt ein Brünn - lein __
2. Ich hab da - raus ge - trun - ken so man - chen fri - schen __

Alt 1
1. Und in dem Schnee-ge - bir - ge, da fließt ein Brünn - lein __
2. Ich hab da - raus ge - trun - ken so man - chen fri - schen __

Alt 2
1. Und in dem Schnee-ge - bir - ge, da fließt ein Brünn - lein __
2. Ich hab da - raus ge - trun - ken so man - chen fri - schen __

4

kalt, und wer das Brünn - lein trin - ket, und wer das Brünn - lein
Trunk; ich bin nicht alt ge - wor - den, ich bin nicht alt ge -

kalt, und wer das Brünn - lein trin - ket, und wer das Brünn - lein
Trunk; ich bin nicht alt ge - wor - den, ich bin nicht alt __ ge -

kalt, und wer das Brünn - lein trin - ket, und wer das Brünn - lein
Trunk; ich bin nicht alt ge - wor - den, ich bin nicht alt __ ge -

kalt, und wer das __ Brünn - lein trin - ket, und wer das Brünn - lein
Trunk; ich bin nicht __ alt ge - wor - den, ich bin nicht alt _____ ge

8

trin - ket wird jung und nim - mer alt. 3. „A - de, mein Schatz, ich
 - wor - den, ich bin noch all - zeit jung. jung. *p*

trin - ket wird jung und nim - mer alt. 3. „A - de, mein Schatz, ich
 - wor - den, ich bin noch all - zeit jung. jung. *p*

trin - ket wird jung und nim - mer alt. 3. „A - de, mein Schatz, ich
 - wor - den, ich bin noch all - zeit jung. jung. *mf* Melodie (Solo ad lib.)

trin - ket wird jung und nim - mer alt. 3. „A - de, mein Schatz, ich
 - wor - den, ich bin noch all - zeit jung. jung. *p*

12

schei - de, a - de, mein Schät - ze - lein!“ „Wann kommst du a - ber
mf Melodie (Solo ad lib.)

schei - de, a - de, mein Schät - ze - lein!“ „Wann kommst du a - ber

schei - de, a - de, mein Schät - ze - lein!“ „Wann kommst du a - ber
P (Tutti)

schei - de, a - de, mein Schät - ze - lein!“ „Wann kommst du a - ber

16

wie - der, wann kommst du a - ber wie - der, Herz - al - ler - lieb - ster

wie - der, wann kommst du a - ber wie - der, Herz - al - ler - lieb - ster

wie - der, wann kommst du a - ber wie - der, Herz - al - ler - lieb - ster

wie - der, wann kommst du a - ber wie - der, Herz - al - ler - lieb - ster

20 *p* (Tutti)

mein?“ 4. „Wenn’s schnei-et ro - te Ro - sen und reg-net küh - len

p

mein?“ 4. „Wenn’s schnei-et ro - te Ro - sen und reg-net küh - len

mf Melodie (Solo ad lib.)

mein?“ 4. „Wenn’s schnei-et ro - te Ro - sen und reg-net küh - len —

p

mein?“ 4. „Wenn’s schnei-et ro - te Ro - sen und reg-net küh - len

24

Wein. — A - de, mein Schatz, ich schei - de, a - de, mein Schatz, - ich

Wein. A - de, mein Schatz, — ich schei - de, a - de, mein Schatz, ich —

Wein. A - de, mein Schatz, ich schei - de, a - de, mein Schatz, ich

Wein. — A - de, mein Schatz, ich schei - de, mein Schatz, — ich

28 Melodie (Solo ad lib.)

schei - de, a - de, mein Schät - ze - lein!“ 5. „Es schneit ja kei - ne

schei - - de, a - de, mein Schät - ze - lein!“ 5. „Es schneit ja kei - ne

schei - de, a - de, mein Schät - ze - lein!“ 5. „Es schneit ja kei - ne

schei - de, a - de, mein Schät - ze - lein!“ 5. „Es schneit ja kei - ne

32

Ro - sen und reg-net kei - nen Wein: so kommst du auch nicht
 Ro - sen und reg-net kei - nen Wein: kommst du auch nicht
 Ro - sen und reg-net kei - nen Wein: so kommst du nicht
 Ro - sen und reg-net kei - nen Wein: so kommst du nicht

36

wie - der, so kommst nicht wied - er, al - ler - liebs - ter
 wie - der, so kommst nicht wied - er, Herz - al - ler - al - ler - liebs -
 wie - der, kommst du auch nicht - der, Herz - al - ler - liebs - ter
 wie - der, so kommst du auch nicht - der, Herz - al - ler - liebs - ter

40

mein Herz - al - ler - liebs - ter mein! "A - de, a - de, a - de"
 - ter mein, - ter - mein! "A - de, a -
 mein al - ler - liebs - ter - mein! "A - de, a -
 mein, Herz - al - ler - liebs - ter mein!"

p (Tutti) *pp*
p
p
p

VERKLEINERTE PARTITUR

*) Falls die Melodie von einer Solistin gesungen wird, kann diese den letzten Ton („mein“) beliebig